

## Außerordentliche Mitgliederversammlung

Am 05.09.2007 waren alle Mitglieder des AHV zur außerordentlichen Mitgliederversammlung in das Vereinshaus "Alte Schule" eingeladen. Es galt, Beschlüsse zu fassen, die den Altenhainer Heimatverein aber auch dessen Rolle beim Jubiläum unseres Ortes im nächsten Jahr betreffen.

Das Festkomitee "650 Jahre Altenhain" bat unseren Verein, die Rolle des Veranstalters dieses Festes zu übernehmen. Da dies eine Entscheidung von großer Tragweite darstellt, hat sich der Vorstand in der Pflicht gesehen, alle Mitglieder des Vereins in diese Entscheidung mit einzubeziehen.

Im Vorfeld wurde dem Festkomitee, in dem alle Altenhainer Vereine vertreten sind, eine Vereinbarung über die verbindliche Zusammenarbeit, die von der SG Blau-Weiß-Altenhain, dem Feuerwehrverein und dem Altenhainer Heimatverein unterzeichnet wurde, vorgelegt. Danach werden alle evtl. Erlöse bzw. Verluste aus der 650-Jahr-Feier unter den unterzeichnenden Vereinen zu gleichen Teilen aufgeteilt.

Nach Darlegung aller Fakten und Risiken für den Verein stimmten die anwesenden Mitglieder einstimmig dafür, dass der AHV als Veranstalter des Festes auftritt. Weiterhin wurden (aus formalen Gründen) die bereits beschlossenen Satzungsänderungen, nun als neue Satzung, einstimmig beschlossen.

Die Mitgliederversammlung hat weiterhin zugestimmt, den Beitrag für 2008 einmalig bereits im Oktober 2007 einzuziehen. Da sich ein Sponsor, im Interesse unserer Mitglieder bereit erklärt hat, diesen Betrag bis Februar 2008 dem Verein zinslos zu leihen, werden wir davon keinen Gebrauch machen.

Wir wünschen allen Altenhainern und Freunden des AHV ein frohes Weihnachtsfest.

Der Vorstand des „Altenhainer Heimatverein e.V.“

Altenhainer Heimatverein e.V.  
www.altenhainer-hv.de

Ansprechpartner: Peter Lorenz, Trebsener Landstraße 4  
04687 Altenhain Telefon 034383/41257

Redaktion und Bearbeitung: Volker Killisch



und Leckereien sowie Bastelmöglichkeiten für die Kinder und ein Kaffeehaus zum geselligen Verweilen. Die Stadt Trebsen unterstützt mit dem Verleih und Aufstellen von Buden, in denen dann Glühwein und Tee sowie Gegrilltes angeboten wird. Jedes Jahr gibt es ein Kindersingen, instrumentale Begleitung, seit drei Jahren ist ein Männerchor aus Leipzig ebenfalls eine feste Größe im Programm und Pfarrerin Yvette Schwarze liest aus der Weihnachtsgeschichte vor. Ach ja, ganz wichtig ist natürlich der Weihnachtsmann - der kommt in jedem Jahr, bisher jedes mal mit einem anderen Fahrzeug, holt die Wunschzettel der Kinder ab und beantwortet allerlei Fragen der Kleinen. Durch wirklich viele Helfer und Sponsoren gelingt es einen schönen Wichtelmarkt durchzuführen, über den noch lange gesprochen wird. Allerdings lässt sich der Elternkreis jedes Jahr wieder Neues einfallen, um die Altenhainer anzuziehen.

### Adventsfenstersuche

Adventszeit in Altenhain - mit ganz viel Spannung wird von Groß und Klein der Sonntagnachmittag herbeigesehnt, denn dann trifft man sich, um gemeinsam nach dem Adventsfenster zu suchen. Wohin wird der Weg uns wohl diesmal führen? Wer entdeckt die Kerzen zuerst? Wo sind sie versteckt? Beim Schuster, beim Bäcker, beim Fleischer oder an einem ganz anderen Ort? Gut ausgerüstet mit Tee für die Kleinen und Glühwein für die Großen ziehen die Altenhainer durch ihr Dorf. Haben sie das Adventsfenster entdeckt, wird für alle eine Geschichte zum



Advent vorgelesen, und es werden gemeinsam Weihnachtslieder gesungen. Und auch das hat Mitleierweile Tradition: das Fenster mit den vier Lichtern finden wir in der Altenhainer Kirche. Angefangen hat alles im Jahr 2004 mit einer Idee und wenigen Leuten. Doch im vergangenen Jahr waren es über 70 große und kleine Altenhainer, zu einer Veranstaltung, die gemeinsam die Adventsfenster suchten.

# Altenhainer Ellern-Blatt



Blatt 3 / 07

Ein Informationsblatt des Altenhainer Heimatvereins e.V.

## Neue Traditionen der Vorweihnachtszeit in Altenhain



### Wichtelmarkt



Im Jahr 2001 entstand die Idee, in der Vorweihnachtszeit einen Treffpunkt für alle Altenhainer zu schaffen. Über einen Elternkreis in der Kindertagesstätte wurden dann konkrete Ideen gesammelt. In einigen abendlichen Treffen wurde der Rahmen für diesen „Treffpunkt“ geschaffen - es entstand ein Markt mit verschiedenen Ständen. Ein passender Name wurde auch noch gefunden - „Altenhainer Wichtelmarkt“. Dort gibt es seitdem verschiedene Buden mit allerhand Schöнем fürs Auge



**Liebe Altenhainer**, am Mittwoch, den 02. Januar 2008, jährt sich zum 650sten mal die Unterzeichnung der bisher ältesten bekannten Urkunde, in der unser Heimatort Altenhain erwähnt wird und aufgrund dessen wir in diesem Jahr „650 Jahre Altenhain“ feiern können. An dem darauf folgenden Sonntag, den 06. Januar 2008, findet die feierliche Eröffnung des Festjahres in einem historischen Gebäude Altenhains, unserer Kirche „St. Johannes“ statt. Wir, die Mitglieder der AG Dorfgeschichte, haben nun überlegt, wie bei solch einer Veranstaltung dem Vorgang der Entstehung einer solchen Urkunde Rechnung getragen werden kann.

Ausgabe:3/ 2007/Nr.5

So entwickelten wir die Idee, die Unterzeichnung selbst als kleines Schauspiel in Szene zu setzen um dabei das historische Umfeld näher zu beleuchten und einen möglichen Ablauf darzustellen. Wir baten also unser verehrtes Mitglied, Herrn Günter Heilmann, der schon bei anderen Gelegenheiten sein Talent als Autor unter Beweis gestellt hat, ein solches Bühnenstück zu schreiben. Wie er diese Aufgabe gemeistert hat, könnt Ihr Euch am 6. Januar selbst anschauen.

Hier eine kurze Inhaltsangabe: *Es ist der 2. Januar 1358, im Zeitalter des „Hohen Mittelalters“, eine Pestepidemie war vor einiger Zeit über unseren Landstrich gezogen, nun aber endlich überstanden. Der Bauer Hans Maruz verkauft ein Waldstück - „Der Rehain“ genannt - an den Chorherrenstift zu Grimma (besser bekannt unter Kloster St. Augustin). Um das Geschäft zu besiegeln ist eine amtliche Beglaubigung notwendig. Die Unterzeichnung der Urkunde findet in der Amtsstube des Stadtschreibers zu Grimma statt. Weiterhin sind anwesend: sein Gehilfe Konrad (ein Stadtsoldat, mit heutigen Polizisten vergleichbar, der aber damals Büttel genannt wurde), der Bauer Hans Maruz mit seinen vier Söhnen Rewyn, Erich, Heynemann und Frydemann, die Mönche Johannes und Joseph – Vertreter des Chorherrenstiftes zu Grimma und die Zeugen Claus von Brandays, Koncze von Amelungshain, Hans von Nemt. Unter Ausnutzung künstlerischer Freiheit findet Günter Heilmann auch eine Erklärung wie unser Ortsname festgeschrieben worden sein könnte.* Gespielt wird das Stück von Altenhainer Bürgern.

Wir sehen uns also zur Eröffnungsveranstaltung am 06.01.2007 in unserer Altenhainer Kirche.

Ihr Volker Killisch

### Das Wappensiegel von Altenhain

Schon in der letzten Ausgabe unseres EllernBlattes wurde auf die geschichtlichen Hintergründe hingewiesen die das Festkomitee dazu bewog gerade dieses Logo zu wählen. Nun erhielten wir in den letzten Tagen die offizielle Bestätigung vom Sächsischen Staatsarchiv. Die Freude darüber war groß und noch größer das Erstaunen über die Jahreszahl der Registrierung des Dorfsiegels.



vor 1933

Uns wurde mitgeteilt das laut den Angaben des im Archiv befindlichen Hufenverzeichnisses, für Altenhain ein Gemeindesiegel aus dem Jahr 1764 registriert ist, dass einen Hahn zeigt.

Weiterhin erfuhren wir, dass im Jahr 1950 die Gemeindeverwaltung Altenhain nach diesen Angaben den Entwurf eines Siegels beim damaligen Sächsischen Landeshauptarchiv einreichte und dieses ohne Beanstandungen angenommen wurde.

Auf ein weiteres Detail wird hingewiesen. Im Siegel steht der Hahn in einem wappenförmigen Schild, also handelt es sich hier um ein Wappensiegel.

Wie lange dann die Gemeinde Altenhain dieses Siegel nutzte wissen wir noch nicht. Sicher ist nur, dass es nicht die ganzen 40 Jahre DDR war.

Erst nach 1990 taucht dieses Motiv wieder im Briefkopf der Gemeindeverwaltung Altenhain auf. Diesmal sogar farbig: ein weißer Hahn auf blauem Grund. Diese Farbfassung ist allerdings inoffiziell, da dafür nie um eine Bestätigung angefragt wurde.



um 1990

Vielen Dank an Frau Wächter, Stadtverwaltung Trebsen für Ihre freundliche Unterstützung.

VK

### Altenhainer Veranstaltungskalender für den Zeitraum vom 07.12.2007-19.01.2008

Sa 24.11.	14.00	Wichtelmarkt	Kita / AHV	4. Advent	16.30	Adventsfenstersuche
Sa 01.12.	08.30	Volleyballturnier, für alle		Heiligabend	18.00	Andacht und Krippen -
		ab 16 Jahre				Spiel, Kirche „St.Johannis“
1. Advent	16.30	Adventsfenstersuche		So 06.01.	15.00	Eröffnungsveranstaltung
	17.00	Adventsmusik, Kirche Trebsen		Jubiläumsjahr		„650 Jahre Altenhain 2008“
Fr. 07.12.	13.30	Seniorenweihnachtsfeier in		Kirche „St.Johannis“		Altenhain
		der Turnhalle		Sa 19.01.	15.00	12. Altenhainer Vortrag
2. Advent	16.30	Adventsfenstersuche				„Unser Rittergut“, Turnhalle Altenhain
3. Advent	16.30	Adventsfenstersuche				